

Projekt-Steckbrief

Informationen zum Vorhaben

1. Projekttitlel	Neubau Spielplatz Freizeitpark Lübars	
2. Schwerpunktthemen	Kinder, Jugend & Familie	x
	Umwelt & Grünflächen	x
3. Kurzbeschreibung	Projekte (Bauvorhaben)	x
	<p>Der Spielplatz wird seit Jahrzehnten intensiv genutzt. Eine Modernisierung der Spielflächen ist unumgänglich, da die meisten Spielangebote im Laufe der Jahre abgespielt worden sind. Die einzelnen Bereiche werden jeweils für Kinder verschiedener Altersklassen.</p> <p>Während der Baumaßnahmen wird der Spielplatz gesperrt bleiben.</p>	
4. Wenn Bezug, weitere Informationen	Das Vorhaben hat keinen Bezug zu anderen Vorhaben.	
5. Ort	Alte Fasanerie/ Quickborner Straße, 13469 Berlin Freizeitpark Lübars	
6. Stand des Vorhabens	In Planung/Umsetzung	x
	Der zentrale Fokus des neuen Spielplatzes soll eine große Spielscheune sein. Zurzeit wird überlegt, wie das Gesamtprojekt entworfen werden kann, welches dann in einzelnen Abschnitten umgesetzt wird. Bestimmte Spielbereiche, die es zu erhalten gilt, werden lediglich überarbeitet, um ihre Funktionalität zu verbessern.	
8. Finanzierung und Kosten des Vorhabens	750.000 Euro aus Mitteln der Bezirklichen Investitionsplanung	

9. Laufzeit

2025-2028

10. Verantwortliche

Stelle(n) für das Projekt / Kontakt Fachabteilung(en)

Abteilung Ordnung, Umwelt und Verkehr

Straßen- und Grünflächenamt

Telefon: 90294 3177

Informationen zur Beteiligung

11. Ist Beteiligung vorgesehen?

Ja, eine selbstorganisierte.

x

a) Welche Teile des Vorhabens sind Gegenstand der Beteiligung?

Wir fragen in den Beteiligungen immer ab, was die Kinder gerne auf dem Platz machen möchten. Es handelt sich nicht um eine komplette Neugestaltung sondern lediglich um eine Modernisierung und Überarbeitung.

b) Was sind die Ziele der Beteiligung?

Ziel war es, eine, an den Bedürfnissen der anwohnenden Kinder orientierte Gestaltung umzusetzen.

c) Partizipationsstufe der Beteiligung

Mitwirkung

x

d) Zeitplan

Die Sanierung des Rutschenturmes erfolgt noch im ersten Quartal 2026.

e) Was sind die einzelnen Möglichkeiten bzw. Formate der Beteiligung?

Beteiligungsformat A

Bezeichnung	Beteiligung der nahegelegenen Kindergärten und Schulen

Wer soll beteiligt werden/Zielgruppe	Kinder, Jugendliche
Wann und wo kann man sich einbringen?	Anliegende Kitas und Schulen wurden im Rahmen der Vorplanung beteiligt, um Ideen für die zukünftige Gestaltung zu sammeln. Es kamen keine Rückmeldungen, trotz Nachfragen unsererseits. Wir vermuten, dadurch, dass dort keine nahen Einrichtungen existieren, ist das Interesse an der Beteiligung etwas gebremst.
Wie wird die Beteiligung bekannt gemacht?	Durch direkte Kontaktaufnahme mit Kitas und Schulen der Umgebung.
Was ist der Entscheidungsspielraum?	Der Entscheidungsspielraum betrifft die Aktivitäten, die auf diesem Platz gewünscht werden.
Wie werden die Ergebnisse der Beteiligung genutzt?	Die Ergebnisse werden hinsichtlich der Durchführbarkeit bezogen der zur Verfügung stehenden Mittel und der benötigten Flächen abgeglichen.
geschätzter Aufwand	Zeit- und Personalaufwand

f) **Gesamtkosten der Beteiligung**

Zeit und Personal

g) **Welche anderen Akteure werden bei der Planung mit einbezogen?**

Straßen- und Grünflächenamt

h) **Gibt es selbstorganisierte Beteiligung? Wenn ja, wie wird mit ihr umgegangen?**

ja

i) **Dokumentation der Ergebnisse der Beteiligung und Rückmeldung**

Die Ergebnisse des Beteiligungsprozesses werden grundsätzlich dokumentiert und fließen in die Planung ein. Hierbei wird entschieden, welche Ideen zur Umsetzung gelangen.

j) **Bei Projekten von**

zentraler Bedeutung:
Wie wird die Beteili-
gung evaluiert?

12. Beteiligung ist nicht
vorgesehen. Warum
nicht?

13. Verantwortliche
Stelle(n) für das Be-
teiligungsverfahren

Abt. Ordnung, Umwelt und Verkehr

Frau Binder, Herr Badzwol, Straßen- und Grünflächenamt

spielplatz@reinickendorf.berlin.de

14. Stand der Aktualisie-
rung

02.07.2026

Bei Fragen können Sie sich gerne an uns wenden:

Büro für Bürgerbeteiligung

Scharnweberstraße 55a

team@mein-reinickendorf.de

Tel. 030 417 48 07-0

Bezirksamt Reinickendorf

Sebastian Meier, Beteiligungscoordination

Sebastian.Meier@reinickendorf.berlin.de

Tel. 030 90294-5211